

Therapieprioritätstest



- Mit dem Therapieprioritätstest werden die Mandalas für den LebensTransfer ausgetestet, die der zu beeinflussende Mensch im Moment benötigt.
- Dazu wird die Blutprobe des zu beeinflussenden Menschen in den offenen LebensTransfer gelegt. Dann werden die Mandalas, mit der Bildseite zur Blutprobe, auf die Blutprobe gelegt.
- Nach Einlegen der Blutprobe und der Mandalas beginnt der LebensTransfer sofort mit der Fernbeeinflussung des Spenders der Blutprobe. Diese Wirkung auf den Spender kann mit dem Therapieprioritätstest mit verschiedenen Methoden getestet werden.
- Beim Prioritätstest mit dem menschlichen Stabilitätstest trägt der Tester die TH somat.Körper und TH Geist gemeinsam am Körper.
- Beim Prioritätstest mit dem Biofeldtest trägt der Tester die TH somat.Körper, TH Körper, TH Seele, TH Geist und TH Heiliges Licht gemeinsam am Körper.

Testhilfen für den LebensTransfer

Somatischer Körper	Körper	Seele	Geist	Heiliges Licht
TH somat. Körper	TH Körper	TH Seele	TH Geist	TH Heiliges Licht
TH Abfrage				

Folgende Testhilfen werden beim Prioritätstest vom Tester gemeinsam am Körper getragen:

Menschlicher Stabilitätstest der Therapiepriorität:

TH somat. Körper, TH Geist

Kinesiologie:

TH somat. Körper, TH Körper, TH Seele, TH Geist, TH Heiliges Licht

Biofeldtest:

TH somat. Körper, TH Körper, TH Seele, TH Geist, TH Heiliges Licht

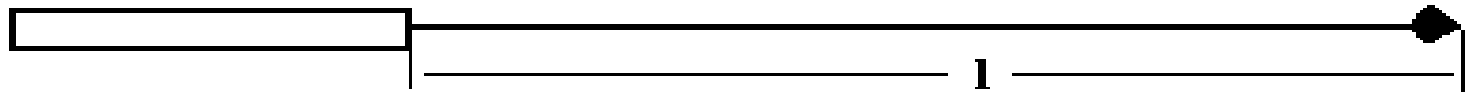
Mit der TH Abfrage kann beim Biofeldtest und der Kinesiologie mental abgefragt werden im Bereich somat. Körper, Körper, Seele, Geist und Heiliges Licht

Therapieprioritätstest mittels Biofeldtest

- Mit dem Biofeldtest kann an einer eingetrockneten Blutprobe eine Diagnostik des Spenders durchgeführt werden oder eine Therapie auf ihre Verträglichkeit und Priorität überprüft werden.
- Für den Therapieprioritätstest am LebensTransfer ist der Biofeldtest die zuverlässigste und einfachste Methode. Folgende Arbeitsmittel werden benötigt:
 - Horizontaldipol
 - TH somat. Körper, TH Körper, TH Seele, TH Geist, TH Heiliges Licht und TH Abfrage
 - Testbrett mit höhenverstellbarem Stativ oder andere Auflage
- Ein Video über den Therapieprioritätstest mit dem Biofeldtest finden sie auf folgender Internetseite : www.lebenstransfer.de/therapietest.htm

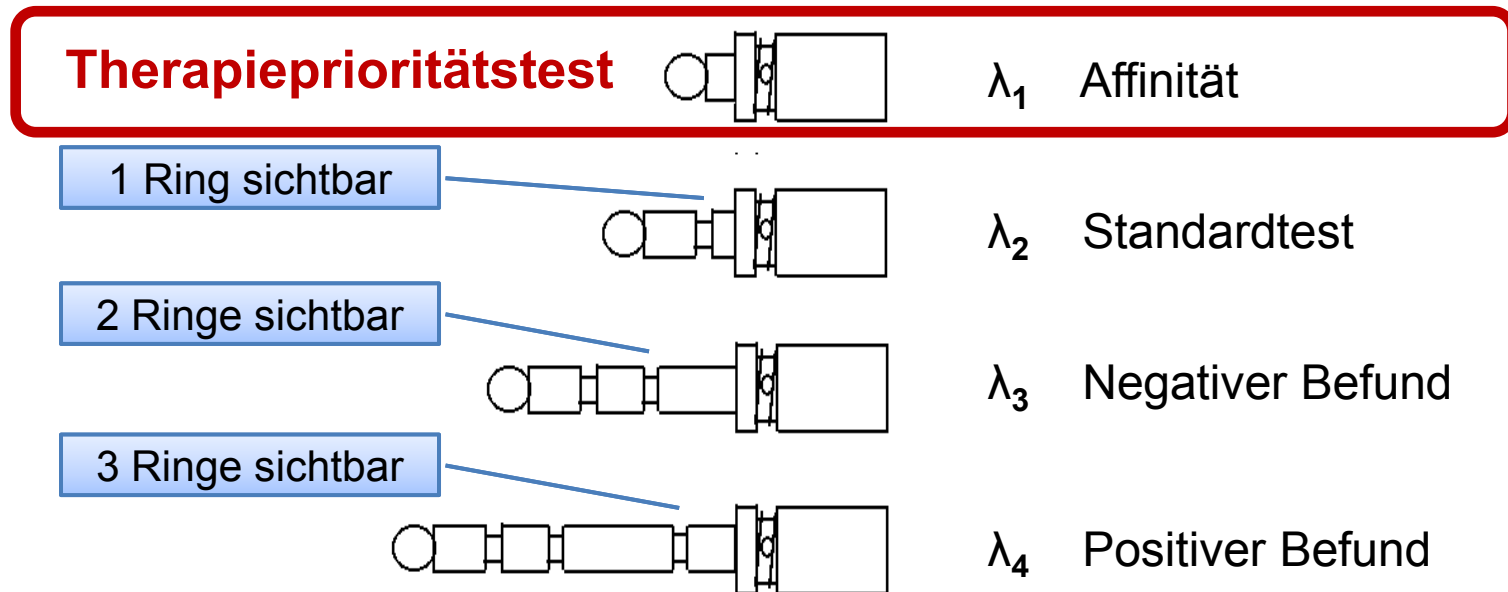
Horizontaldipol

Der Horizontaldipol ist eine abgestimmte Antenne, mit der das menschliche Eigenfeld im Rahmen des Biofeldtests getestet werden kann.

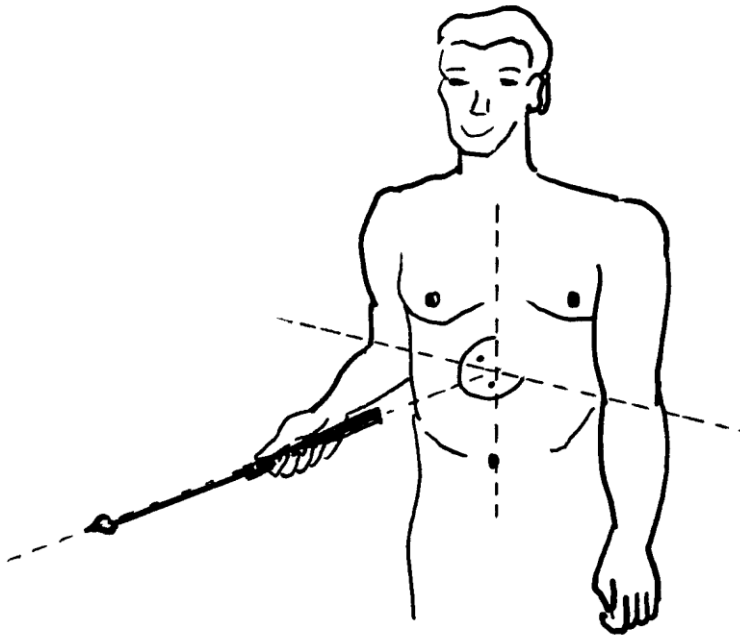


$$l = 3/2 \lambda_{1-4} \cdot V \quad (V = \text{Antennenverkürzungsfaktor})$$

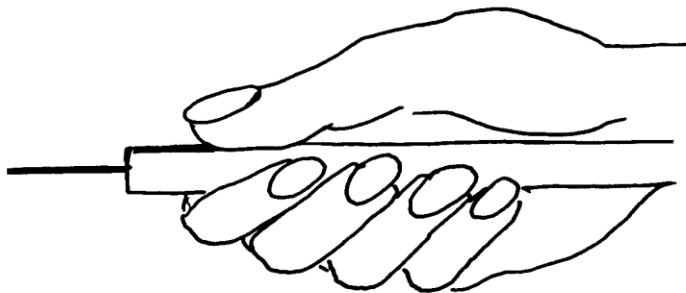
Auf die vier verschiedenen Testwellenlängen λ_{1-4} des Biofeldtests kann der Horizontaldipol durch Verschieben des Bolzens im Handgriff eingestellt werden. Den Testwellenlängen sind die folgenden Einraststellungen zugeordnet:



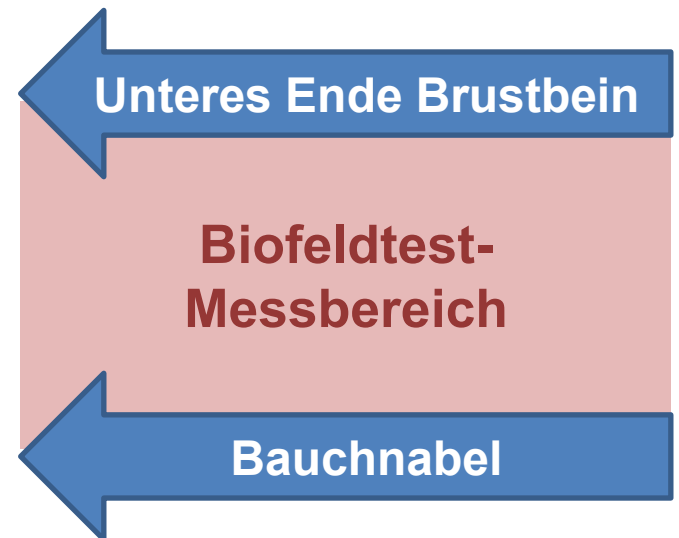
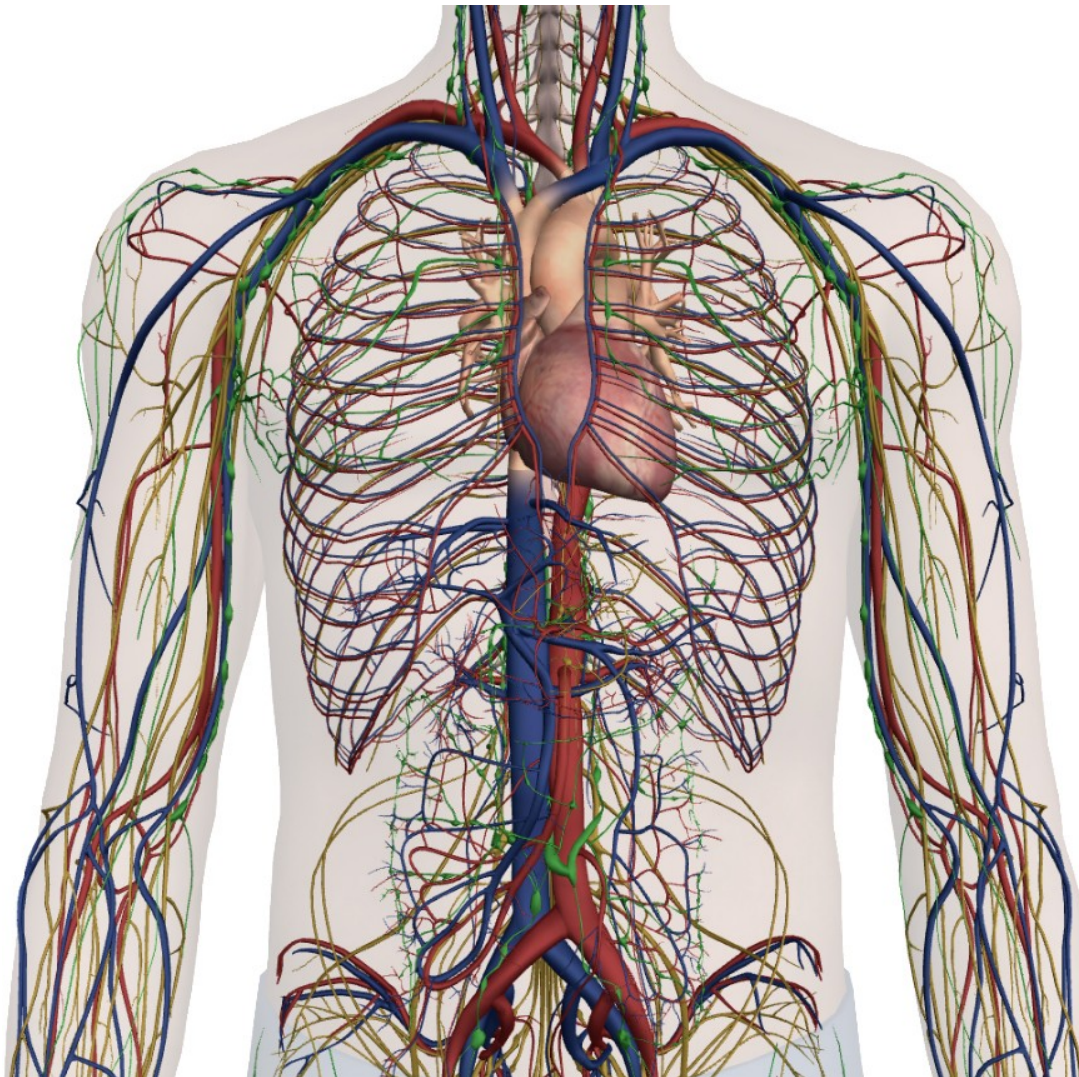
Messhaltung des Horizontaldipols



- Abstand: ca. 20 cm vom Körper
- Höhe: Mitte des Bereichs zwischen dem unteren Ende des Brustbeins und dem Bauchnabel
- In der Mitte des Körpers
- Rechtwinklig zur horizontalen und vertikalen Körperachse
- Der Tester kann stehen oder aufrecht sitzen.

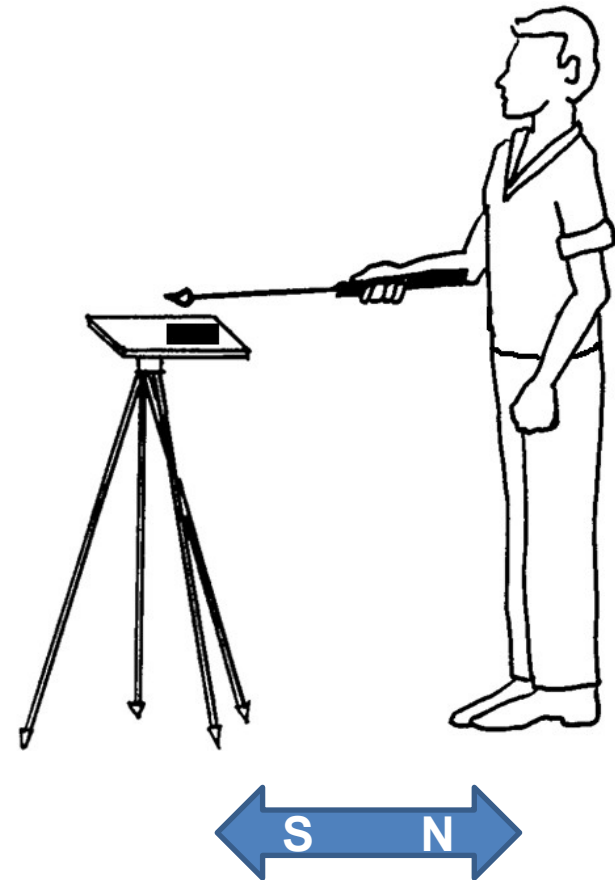


Messhaltung des Horizontaldipols



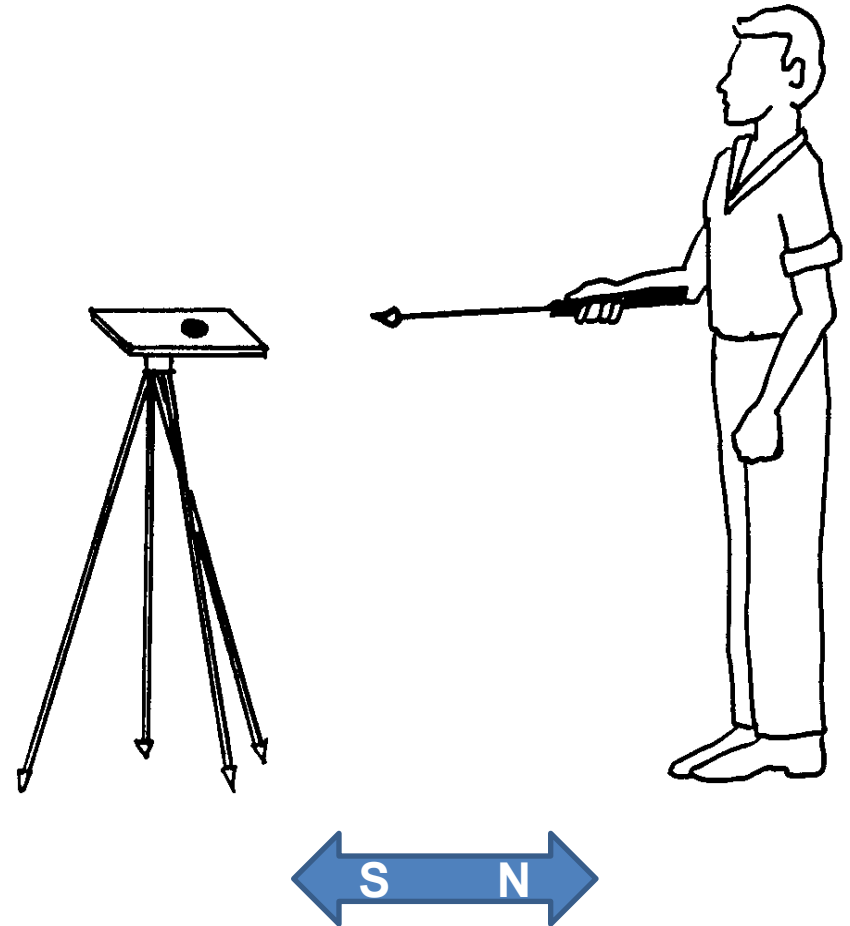
Therapieprioritätstest mittels Biofeldtest

- Der Tester steht in Richtung Süden vor dem Blutproben-Testtisch.
- Der Testtisch ist auf die Höhe zwischen dem unteren Ende Brustbein und dem Bauchnabel des Testers einzustellen.
- Auf dem Testtisch liegt der geöffnete LebensTransfer mit eingelegter Blutprobe.
- Die entsprechenden Therapiemandalas werden mit der Bildseite zur Blutprobe auf die Blutprobe gelegt
- Der Horizontaldipol wird in Einstellung Affinität ca. 5 cm über den LebensTransfer gehalten.
- Bei Therapiepriorität schwingt der H-Dipol vertikal über dem LebensTransfer.



Therapiezeit mit dem Biofeldtest mental abfragen

- Der LebensTransfer mit Blutprobe und den mit dem Therapieprioritätstest ermittelten Mandalas liegen auf dem Testbrett.
- Der Tester trägt nur die TH Abfrage am Körper.
- Mit dem Horizontaldipol in Einstellung Affinität wird vor dem LebensTransfer mental die Therapiezeit abgefragt: „Therapiezeit länger als 1 Stunde, länger als 2 Stunden, länger als...“
- Bei „Ja“ schwingt der Horizontaldipol vertikal vor dem LebensTransfer.
- Bei „Nein“ schwingt der Horizontaldipol nicht vor dem LebensTransfer.



Überprüfung der Testfähigkeit für den Therapieprioritätstest

Ob ein Tester in der Lage ist, am LebensTransfer den Therapieprioritätstest mit dem Biofeldtest durchzuführen, kann mit den beiden folgenden Schritten überprüft werden:

1. Schritt

Testhilfen TH somat. Körper, TH Körper, TH Seele, TH Geist und TH Heiliges Licht gemeinsam am Körper tragen.

Mit Horizontaldipol in Einstellung „Standardtest“ das Eigenfeld vor dem Körper prüfen
⇒ **Horizontaldipol muss vertikal vor dem Körper schwingen.**

2. Schritt

Auf den offenen LebensTransfer ohne Blutprobe das Testmandala „LebensTransfer Biofeldtest-Testmandala“ mit der Bildseite zum LebensTransfer legen.



Testhilfen TH somat. Körper, TH Körper, TH Seele, TH Geist und TH Heiliges Licht gemeinsam am Körper tragen.

Mit Horizontaldipol in Einstellung „Affinität“ (Therapiepriorität) über dem offenen LebensTransfer testen.

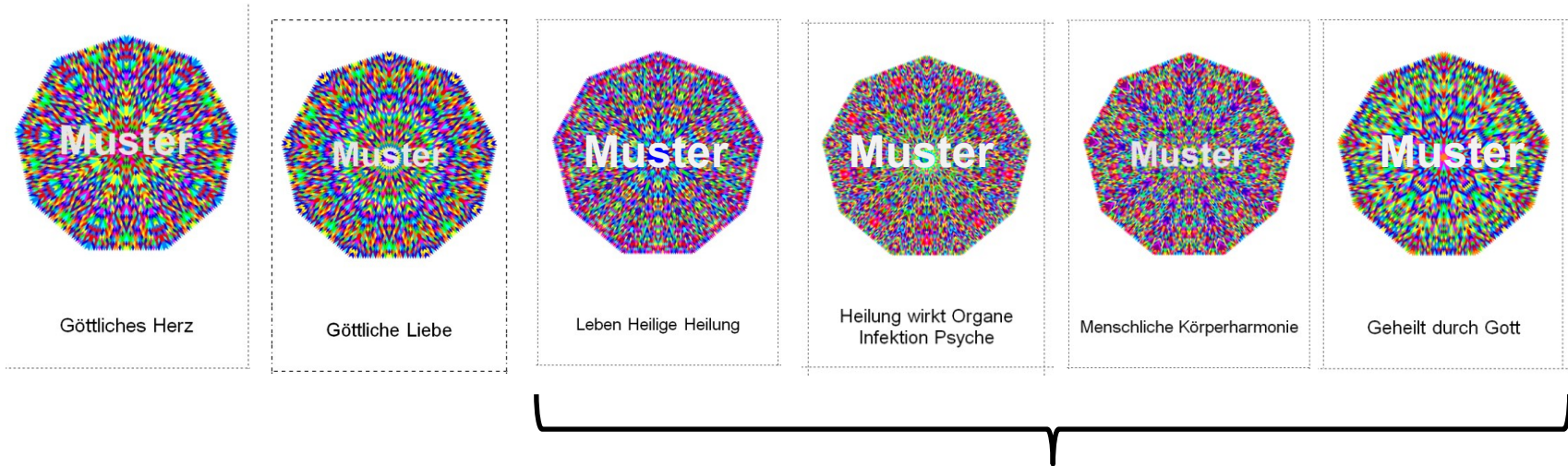
⇒ **Horizontaldipol muss vertikal über dem LebensTransfer mit dem Testmandala schwingen.**

Wird das Testmandala mit der Bildseite zum Tester in den LebensTransfer gelegt, schwingt der Horizontaldipol nicht.

Therapieprioritätstest mit den Mandalas des Basissets

- Der Tester trägt die Testhilfen TH somat. Körper, TH Körper, TH Seele, TH Geist und TH Heiliges Licht gemeinsam am Körper.
- Den geöffneten LebensTransfer mit Blutprobe auf den Testtisch legen.
- Die Mandalas des Basissets einzeln mit der Bildseite auf die Blutprobe legen und den Therapieprioritätstest durchführen.
- Ist keine Therapiepriorität vorhanden, das Mandala durch das nächste auswechseln und nochmals den Therapieprioritätstest durchführen.
- Ist bei allen sechs Mandalas des Basissets keine Therapiepriorität vorhanden, werden die Mandalas nochmals zusammen mit dem „persönlichen Mandala“ des Spenders der Blutprobe einzeln getestet.
- Dabei wird das „persönliche Mandala“ zuerst auf die Blutprobe gelegt und darauf einzeln die Mandalas des Basissets. Jede Mandalakombination wird auf Therapiepriorität getestet.
- Wenn Therapiepriorität bei einem Mandala oder Mandalakombination vorhanden ist, werden die Testhilfen ausgewechselt durch die TH Abfrage.
- Mit dem Horizontaldipol wird in Einstellung Affinität vor dem LebensTransfer, auf dem noch die Blutprobe und Mandalas liegen, die Therapiezeit mental abgefragt.

Basisset der Mandalas für den Prioritätstest



Mandalas können einzeln verwendet werden.



Können diese Mandalas in Kombination mit dem „Persönlichen Mandala“ verwendet werden (Test der Therapiepriorität), erzeugen sie eine wesentlich besser Wirkung.